

Ausschreibung für die Mannschaftsmeisterschaft 2016/2017 Bezirk Halle, AK u10

- 1. Veranstalter:** Schachjugend Bezirk Halle
- 2. Staffelleiter:** Rüdiger Schneidewind, Streiberstr. 9, 06110 Halle
Telefon: dienstl. (0345) 5170956, privat (0345) 2904898
E-Mail: kontakt@verlag-schneidewind.de
- 3. Startberechtigt:** Mannschaften aus Vereinen des Schachbezirkes Halle. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern. Die Schüler müssen nach dem 31.12.2006 geboren sein. Spieler der Mannschaften, welche sich für das Landesfinale qualifizieren, müssen zum 01.01.2017 Vereinsmitglieder sein und über eine Spielberechtigung verfügen. Ansonsten ist die jeweilige Mannschaft im Qualifizierungsfall für die Finalrunden der Landesliga nicht startberechtigt. Das Teilnahmerecht geht an die nächste startberechtigte Mannschaft über. Der Einsatz von Gastspielern ist möglich. Entsprechende Anträge sind mit der Mannschaftsmeldung zu stellen. Es können zwei GastspielerInnen je Wettkampf eingesetzt werden.
- 4. Bedenkzeit:** 60 Minuten/ 30 Züge; plus 15 Minuten bis zur Zeitüberschreitung.
- 5. Austragungsmodus:** Gespielt wird im Reduzierten Scheveninger System (Erläuterungen auf Seite 2) und nach den neuen Regeln der FIDE.
Eine Mannschaft verliert den Wettkampf, wenn sie später als 60 Minuten nach Spielbeginn erscheint.
Spielbeginn jeweils Sonntags, 10.00 Uhr.
Es besteht Notationspflicht.
Es gilt die aktuelle Turnierordnung der Landesjugendligen Sachsen-Anhalt. Weitere Einzelheiten im Startschreiben.
- 6. Qualifikation:** Der Bezirksmeister (Platz 1) und der Vizemeister (Platz 2) qualifizieren sich für das Landesfinale. (Punkt 3 beachten!)
- 7. Termine:** 06.11.16 11.12.16 29.01.17 26.02.17 02.04.17
- 8. Wertung:** Medaillen für die drei besten Mannschaften, Teilnehmerurkunde für jede Mannschaft.
- 9. Kosten:** Für jede gemeldete Mannschaft werden 10,00 € Startgeld erhoben. Für jede weitere Mannschaft eines Vereins sind 5,00 Euro zu überweisen.
Das Startgeld muss nach Erhalt der gebündelten LSV-Rechnung fristgerecht auf das Konto des Landesschachverbandes überwiesen werden.
Fahrtkosten und alle weiteren Unkosten trägt der jeweilige Verein.
- 10. Sonstiges:** Die Mannschaftsaufstellungen bitte bis zum **30.09.2016** an mich.

Nun zum Reduzierten Scheveninger System. Zu Beginn der Runde geben beide Mannschaften ihre Aufstellung bekannt. Die Gastmannschaft hat an **a l l e n** Brettern Weiß.

Wenn sämtliche Spieler ihre Partie beendet haben tauscht die Gastmannschaft die Bretter 1 und 2 bzw. 3 und 4. In der 2. Begegnung hat dann der Gastgeber an allen Brettern Weiß.

Es ist nicht gestattet, andere Spieler als die vier zu Beginn gemeldeten, einzusetzen.

Ein Beispiel:

Mannschaft A empfängt Mannschaft B. Beide spielen in Bestbesetzung. Die Paarungen für beide Begegnungen lauten:

1. Begegnung:

Brett	Weiß	Schwarz
1	B1	A1
2	B2	A2
3	B3	A3
4	B4	A4

2. Begegnung:

Brett	Weiß	Schwarz
1	A1	B2
2	A2	B1
3	A3	B4
4	A4	B3

Bei den Mannschaften, die am Ende Platz 1 und 2 belegen und sich damit für das Landesfinale qualifizieren, wird die 1. Begegnung ins Finale übernommen.

Halle, den 12.09.2016
Rüdiger Schneidewind
Staffelleiter